

den die finanziellen und auch Schülerprinz aus der Hon-

punkt Schützenfestes. Nonnen sein, dass sich dies Jahr



König Sascha Diersche wird von den Rittern Christof Wieneke (links) und Wolfgang Ohlig begleitet. Foto: KN

Engagierte Jugend

VON ELFI VOMBERG

Der 17-jährige Windberger hat seine Mitgliedskarte als Säugling in den ersten Tagen im Krankenhaus schon in die Wiege gelegt bekommen. Seit er denken kann, ist er jedes Jahr beim Schützenfest mit dabei. Als kleiner Junge, der im Zug mitläuft, hat es begonnen, nun engagiert sich Lukas Dülpers in der Presseabteilung des Bürgerschützenvereins und ist Fähnerich aus Überzeugung. Er führt in der dritten Generation das weiter, was sein Ur-Opä begann. Für ihn ist das Schützenfest eine Familiensache. Mutter, Onkel, Cousins – die Dülpers sind eine richtige Schützenfamilie. „Ich bin mit dem Herzen dabei, immer wenn Termine anstehen bin ich da“, erklärt der 17-jäh-

Nachwuchsprobleme kennt der Bürgerschützenverein Windberg-Großheide nicht. Lukas Dülpers ist das beste Beispiel für einen ebenso jungen wie engagierten Schützen.

Schützenwesen bringt auch der amtierende König mit. Sascha Diersche war ebenfalls als laufender Meter schon mit seinem kleinen Holzgewehr und in Miniatur-Uniform dabei. Heute ist der König 33 Jahre alt und hat den Vogel im Jubiläumsjahr herunter geholt. Zusammen mit seinen Rittern Christof Wieneke und Wolfgang Ohlig freut er sich schon seit dem Vogelschuss auf das Schützenwochenende.

rige Gymnasiast und ergänzt: „Das ist genauso wie mit der Borussia – da kommt man nie mehr von los.“ Mit Schule, Nebenjob und Bürgerschützenverein hat Lukas Dülpers jetzt einen vollen Terminkalender. „Das macht mir Spaß, Action ist immer gut“, so der 17-Jährige schmunzelnd. Genauso eine Leidenschaft für das

„Das war damals einmalig, wir hatten selten einen so enthusiastischen König“, schwärmt der Vorsitzende des Bürgerschützenvereins, Axel Nürnberg. Sascha Diersche von der Gruppe „Lindenkompanie“ hat sich den Königsposten von Herzen gewünscht, und den Vogel beim 101. Schuss von der Stange geholt.

DAS FEST

- 26. Juli: 19.15 Uhr Maissetzen an der Annakirche, anschließend Königshonabend im Haus Baues
- 27. Juli: 11 Uhr Festparade, 18 Uhr Großer Zapfen-

- streich, 20.30 Uhr „Schützen für Schützen“ im Haus Baues
- 28. Juli: 10.30 Uhr Klompenparade, anschließend Klompeenball, 19.30 Uhr Königsparade, großer Zapfenstreich, Königsball